

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Kuchhausen, den 09.09.2015

## 1. Newsletter der Bürgerinitiative Kuchhausen

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für unseren Newsletter interessieren.

Mit diesem Newsletter möchten wir Sie informieren, wenn sich bei dem geplanten Bauvorhaben in Kuchhausen "Im Brackel" wesentliche Neuerungen ergeben.

Unabhängig davon wird die Internetseite der Bürgerinitiative [www.kuchhausen.jimdo.com](http://www.kuchhausen.jimdo.com) weiterhin regelmäßig aktualisiert.

In diesem ersten Newsletter möchten wir gerne einen Überblick über die aktuelle Situation geben und über die Highlights der 1. Informationsveranstaltung vom 28.08.2015 berichten.

Wie viele von Ihnen haben auch wir Anfang Juni aus der Presse erfahren, dass die Bezirksvertretung Cronenberg und wenige Tage danach auch der Ausschuß für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen mit der großen Mehrheit der Parteien CDU, SPD und FDP einem städtebaulichen Rahmenkonzept zur Bebauung des Biotops in Kuchhausen "Im Brackel" zwischen Kemmannstrasse, Kuchhausen, Kuchhauser Strasse und Ringkotten zugestimmt haben.

Der Name "Im Brackel" war den meisten Anwohnern bis zu diesem Zeitpunkt überhaupt kein Begriff. Es handelt sich dabei um eine ca. 3 ha große, weitgehend naturbelassene Fläche, auf der zum großen Teil Wald und Wiesen zu finden sind.

Bei einer ersten oberflächlichen Begutachtungen des Biotops haben unabhängig voneinander die beiden Biologen Jörg Liesendahl und Joachim Pastors eine artenreiche Fauna und Flora festgestellt.

Unter anderem wurden einige seltene Insektenarten gesichtet, die auf der roten Liste stehen und bis vor wenigen Jahren dazu geführt hätten, dass eine Bebauung nicht möglich gewesen wäre.

Wie den direkten Anwohnern durch eigene Beobachtung bekannt ist, ist dieses Biotop auch Heimat für viele andere Tiere wie Rehe, Füchse, Fledermäuse und nicht zu vergessen von vielen Vögeln die in den Bäumen, Hecken und Büschen nisten.

Nach dem Willen der Stadt, soll dieses Biotop wie in dem vorliegenden [städtebaulichen Entwurf](#) vorgestellt, einer Bebauung mit 15 Einfamilien-, 25 Reihen- und 8 Mehrfamilienhäusern weichen.



Diese massive Bebauung würde nicht nur den vorhandenen Naturraum auf ewig zerstören, sie passt auch nicht in das Bild der jahrzehntelang gewachsenen Dorfgemeinschaft auf Kuchhausen. Wer schon einmal durch Kuchhausen spaziert ist, dem sind die vielen Fachwerkhäuser aufgefallen, die teilweise auch unter Denkmalschutz stehen.



Angesichts von 14.000 leerstehenden Wohneinheiten in Wuppertal können wir nicht nachvollziehen, warum die Stadt neuerdings jedes Bauvorhaben durchwinkt, sobald ein Investor mit einem Bündel Geld winkt. Herrmann-Josef Richter, ehemaliger Oberbürgermeisterkandidat der CDU, hat erst unlängst in einem offenen Brief angeprangert, dass die Stadt kein Konzept hat, wie man mit diesen Leerständen umgehen soll. Stattdessen favorisiert man von Seiten der Stadt eine sogenannte Hinterlandbebauung, für die man wertvollen Naturraum opfert.

[offener Brief von Hermann-Josef Richter](#)

Wuppertal rühmt sich heute mit dem Titel "grünste Stadt im Bundesgebiet". Diesen Titel werden wir verlieren, wenn weiter so sorglos verfahren wird.

Unser Protest zeigt aber schon erste Wirkung. Sowohl Herr Mucke von der SPD als auch Herr OB Jung haben sich die Situation vor Ort angeschaut und bezweifeln zumindest, ob eine so massive Bebauung wie aktuell geplant wirklich angebracht ist. Die SPD Cronenberg/Hahnerberg hat in einer Pressemitteilung erklärt, dass man gegen eine Bebauung mit mehrgeschossigen Häusern sei. Stattdessen sei man für eine Bebauung mit weniger, aber hochwertigeren Ein- und Zweifamilienhäusern. Zudem sollte das Grundstück nicht gesamt an einen Bauträger verkauft werden, sondern nur in einzelnen Bauflächen, was einer aufgelockerten Bebauung zugute kommen würde. Ob sich dieser Vorschlag allerdings im Rat über alle Parteien hinweg durchsetzen lässt bleibt ein großes Fragezeichen.

Wir wollen uns damit nicht zufrieden geben und sehen eine breite Unterstützung in der Bevölkerung für unseren Protest.

Die Informationsveranstaltung, die wir dankenswerter Weise im Forum der Firma Knipex durchführen durften, war ein riesiger Erfolg. Ca. 130 Bürgerinnen und Bürger sind unserer Einladung gefolgt und haben durch ein reges Mitwirken in der Diskussion deutlich gezeigt, dass sie mit den aktuellen Plänen der Stadt in keiner Weise einverstanden sind. Leider sind von den eingeladenen Mitgliedern des Rates der Stadt und der Bezirksvertretung Cronenberg der Parteien CDU, SPD, FDP und Bündnis 90 / Die Grünen nur 4 Politiker zu unserer Veranstaltung gekommen.

Um so mehr haben wir uns aber gefreut, dass die Herren Peter Vorsteher, Dirk Wallraf und Marc Schulz von Bündnis 90 / Die Grünen und Herr Alexander Schmidt von der FDP unserer Einladung gefolgt sind und rege an der Diskussion teilgenommen haben.

Ein Punkt von großem Interesse war die Frage in welcher Phase wir uns bezüglich des Bebauungsplanverfahrens überhaupt befinden. Freundlicherweise hat ein uns unterstützender Anwalt eine kommentierte Information zum Verfahren zusammengestellt, die auch auf unserer Internetseite abzurufen ist: [Informationen zum Bebauungsplanverfahren](#)

Glücklicherweise gibt es noch keinen fertigen Bebauungsplanentwurf, so dass wir uns noch in einem sehr frühen Stadium der Planung befinden und damit noch mehr Möglichkeiten besitzen Einfluss zu nehmen.

Ganz herzlich bedanken wir uns für die bei der Informationsveranstaltung insgesamt gespendeten € 280. Wir möchten damit, wie angekündigt, benötigte Gutachten und anwaltliche Unterstützung bezahlen.

### **Gemeinsam gegen die Zerstörung des Biotops in Kuchhausen "Im Brackel" durch das geplante Bauvorhaben**

Wenn Sie diesen Newsletter der Bürgerinitiative Kuchhausen nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) abbestellen. Eine Abmeldung ist auch jederzeit über die Internetseite [www.kuchhausen.jimdo.com](http://www.kuchhausen.jimdo.com) möglich

Für die Bürgerinitiative Kuchhausen  
Bodo von Harten  
Kuchhausen 62  
42349 Wuppertal  
Deutschland

Kuchhausen@web.de  
[www.kuchhausen.jimdo.com](http://www.kuchhausen.jimdo.com)

